

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



Anlagen zu TOP 9.1

Magdeburg, 22.07.2013
00-05-50 se-bo

Entwurf

Haushaltsplan 2014

Der Haushaltsplan für das Jahr 2014 wird

in der Einnahme auf	1.546.500 Euro
in der Ausgabe auf	1.546.500 Euro

festgesetzt.

Haushaltsvermerk:

Innerhalb des Haushaltsplanes sind sämtliche Haushaltsstellen sowohl in der Einnahme als auch in der Ausgabe gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen:

¹⁾ Mehreinnahmen in der HHSt. 170 (Erlöse aus dem Betrieb des komsanet) berechtigen zu Mehrausgaben in der HHSt. 670 (Betriebskosten komsanet)

²⁾ Nicht in Anspruch genommene Mittel sind auf das Nachjahr übertragbar; das betrifft die HHSt. 520 (Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände) sowie die HHSt. 710 (Unterhaltung Verbandsgebäude)

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ist 2012	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
	Einnahmen				
100	Mitgliedsbeiträge	1.041.000	1.062.500	1.063.339,20	0,40 Euro/EW und 100 bzw. 900 Euro Grundbeträge
130	Anzeigenwerbung und Verkauf von Publikationen	20.700	19.400	20.926,67	
140	Mieten und Pachten	64.000	64.000	60.004,21	
150	Vermischte Einnahmen, Verschiedenes	2.000	2.000	5.272,54	
163	Erstattg. Verw.-Auslagen KOWISA - Gesellschaften	6.100	6.100	6.188,00	
164	Erstattg. Personalkosten KOWISA - Gesellschaften	41.000	41.000	41.055,00	
165	Ausschüttung KOWISA	210.000	200.000	151.515,00	
170	Erlöse aus dem Betrieb des komsanet ¹⁾	10.000	10.000	9.996,00	
180	Aufwandsentschädigung aus Kooperation mit OSV	29.700	29.700	29.700,00	
200	Zinsen aus Bankguthaben	12.000	12.000	14.516,59	
310	Entnahme aus Rücklagen (Betriebsmittel)	90.000	90.000	81.969,55	Liquiditätssicherung am Jahresanfang, s. HHSt. 910

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ist 2012	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
312	Entnahme aus Sonderrücklage Verbandsgebäude	0	0	0,00	s. HHSt. 912
315	Entnahme aus Sonderrücklage Insolvenzversicherung Altersteilzeit	0	15.100	18.167,82	Bestand am 01.01.2013: 15.196 €, s. HHSt. 915
320	Entnahme Sonderrücklage EDV- u. Tel.-Anlage	0	0	0,00	s. HHSt. 920
355	Entnahme aus Sonderrücklage Prozesskostenfonds	20.000	7.000	1.500,00	s. HHSt. 655; insbesondere Kommunalverfassungsbeschwerde KiFöG
	Summe Einnahmen	1.546.500	1.558.800	1.504.151	

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ist 2012	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
	Ausgaben				
1.	Personalausgaben				
400	Aufwandsentschädigung für Verbandsorgane	4.400	3.200	3.120,00	Aufwandsentschädigung für Präsident und 1. Vize
410	Dienstbezüge und Entgelte	1.060.000	1.079.700	1.034.122,42	einschl. Umlagen und Sozialversicherungsbeiträge sowie Kosten Altersteilzeit
420	Beihilfeumlage	10.000	12.000	8.332,55	
2.	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand				
520	Erwerb bewegl. Verm.-Gegenstände Landesgeschäftsstelle ²⁾	5.000	5.000	12.649,11	
521	Unterhaltung bewegl. Verm.-Gegenstände Landesgeschäftsstelle	6.000	6.000	3.923,25	
530	Mietausgaben für technische Geräte	7.000	5.500	5.540,62	
540	Bewirtschaftungskosten Landesgeschäftsstelle	26.000	25.000	14.480,58	
550	Leasing- und Unterhaltungskosten Dienst-Kfz	7.000	6.000	5.947,51	
562	Fortbildungskosten	1.000	1.000	0,00	

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ist 2012	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
570	Tagungen und Sitzungen	12.000	11.000	11.096,22	einschl. Klausurtagung und Mitgliederversammlung
571	Jubiläen und Ehrungen	200	200	75,00	
572	20-jähriges Verbandsjubiläum	0	0	214,58	
590	Abgaben und weitere Kosten aus Erstattungen KOWISA	7.700	7.700	7.519,00	
630	Verbandspublikationen (einschl. KNSA)	30.000	30.000	28.468,38	
650	Bürobedarf	2.000	2.500	1.410,39	
651	Bücher, Zeitschriften und Gesetzblätter	3.000	3.000	2.865,91	
652	Post- und Telefonentgelte	7.000	7.500	8.474,96	
653	Inserate	500	200	270,56	
654	Reise- und Umzugskosten	19.000	15.000	15.035,92	
655	Kosten für Musterstreitverfahren aus Prozeßkostenfonds	20.000	7.000	1.500,00	s. HHSt. 355; insbesondere Kommunalverfassungsbeschwerde KiföG
656	Gebühren für Kassen- und Rechnungsprüfung	2.000	2.200	1.906,10	

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ist 2012	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
658	Kontogebühren	100	100	15,94	
660	Repräsentationsmittel	3.000	3.000	1.892,70	
661	Verfügungsfonds Präsident	500	500	50,00	
662	Verfügungsfonds Landesgeschäftsführer	500	500	75,00	
663	Beitrag an DStGB	130.000	129.000	129.842,00	
664	Beitrag an DST	25.500	25.000	24.000,00	
667	Beiträge an sonstige Verbände	1.800	1.700	1.627,60	
669	Vermischte Ausgaben, Verschiedenes	1.000	1.000	1.763,95	
670	Betriebskosten komsanet ¹⁾	10.000	10.000	7.914,00	
680	Abgaben und weitere Kosten aus der Kooperation mit dem OSV	4.800	4.800	4.717,83	
700	Bewirtschaftungskosten Verbandsgebäude	25.000	26.500	22.980,60	
710	Unterhaltung Verbandsgebäude ²⁾	8.000	8.000	15.932,04	s. HHSt. 312

HHSt.	Bezeichnung	Ansatz 2014	Ansatz 2013	Ist 2012	Bemerkungen
1	2	3	4	5	6
3.	Übrige Ausgaben				
910	Zuführung an Rücklage (Betriebsmittel)	91.500	104.000	111.385,86	s. HHSt. 310
912	Zuführung an Sonderrücklage Verbandsgebäude	5.000	5.000	5.000,00	s. HHSt. 312
915	Zuführung an Sonderrücklage Insolvenzversicherung Altersteilzeit	0	0	0,00	s. HHSt. 315
920	Zuführung an Sonderrücklage für EDV- und Telefonanlage	10.000	10.000	10.000,00	s. HHSt. 320
955	Zuführung an Sonderrücklage Prozesskostenfonds	0	0	0,00	s. HHSt. 355
	Summe Ausgaben	1.546.500	1.558.800	1.504.151	

STÄDTE- UND GEMEINDEBUND SACHSEN-ANHALT



Anlage zum Haushaltsplan 2014

Magdeburg, 22.07.2013
00-05-40 li-bo

Entwurf

Stellenplan 2014

lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Besoldungs-/Entgeltgruppe	Stellen im Haushaltsjahr		dav. tatsächl. besetzt 06/2013	Vermerke / Erläuterungen
			2014	2013		
1	Landesgeschäftsführer	B 6/B 7	1	1	1	derzeit BesGr B 6, DAE
2	Erster Beigeordneter	B 3/B 4	1	1	1	allgemeiner Vertreter, derzeit BesGr B 3, DAE
3	Referenten	A 13 - A 15	4	4	4	• 1 Stelleninhaberin BesGr A 15 • 2 Stelleninhaber BesGr A 13 • 1 Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 13
4	Sachgebietsleiterin	A 12/A 13	1	1	1	EntgeltGr TVöD 11/12 Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 11 Teilzeitbeschäftigung, 35 Wochenstunden
5	Sachgebietsleiterin	A 11/A 12	1	1	1	EntgeltGr TVöD 10/11 Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 10
6	Hauptsachbearbeiter	EntgeltGr TVöD 9/10	1	1	1	Stelleninhaber EntgeltGr TVöD 9
7	Chefsekr./Sachbearb.	EntgeltGr TVöD 8/9	1	1	1	Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 9
8	Sachbearb./Schreibkraft	EntgeltGr TVöD 8/9	1	1	1	Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 9 Teilzeitbeschäftigung, 37 Wochenstunden
9	Sachbearb./Schreibkraft	EntgeltGr TVöD 8	1	1	1	Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 6
10	Sachbearb./Schreibkraft	EntgeltGr TVöD 6	1	1	1	
11	Schreibkraft/Büroang.	EntgeltGr TVöD 5/6	1	1	1	Stelleninhaberin EntgeltGr TVöD 6, ATZ, Freistellungsphase ab 11/13, KW 03/18
12	Schreibkraft/Büroang.	EntgeltGr TVöD 5	1	1	1	
13	Techn. Kraft/ Fahrer	EntgeltGr TVöD 5/6	1	1	1	Stelleninhaber EntgeltGr TVöD 6
	insgesamt:		16	16	16	

Anmerkungen:

1. Die Stelle nach lfd. Nr. 2 kann auch durch einen Referenten mit entsprechend niedrigerer Einstufung besetzt werden.
2. Sämtliche Stellen, die mit Besoldungsgruppen ausgewiesen sind, können auch durch Beschäftigte mit entsprechenden Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) besetzt werden.
3. Für besondere Aufgaben und solche, die nicht dauerhaft vom SGSA zu erfüllen sind, können im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel Arbeitskräfte beschäftigt werden.



Magdeburg, 22.07.2013
se-bo

Vermögensübersicht zum 31.12.2012

	Stand am 01.01.	Zugänge / Zuführungen	a) Abgänge, Abschreibungen b) Entnahmen, Tilgungen	Stand am 31.12.
<u>A. Eigenes Vermögen</u>				
1. Haus Sternstr. 3				
a) Grundstück	337.044,00	-	-	337.044,00
b) Aufbauten	1.781.845,00	14.884,00	a) 62.575,00	1.734.154,00
2. - 4. Inventar	36.468,00	11.681,00	a) 21.163,00	26.986,00
5. Barbestände (Rücklagen und Verwahrgelder)	561.411,36	126.385,86	b) 101.637,37	586.159,85
dv. 1.1 Rücklage Betriebsmittel (ohne Verwahrgelder)	317.587,79	110.885,86	b) 81.046,00	347.427,65
dv. 1.2 Verwahrgelder	9.318,95	500,00	b) 923,55	8.895,40
Zwischensumme 1.	326.906,74	111.385,86	b) 81.969,55	356.323,05
dv. 2. Sonderrücklage Verbandsgebäude	138.458,73	5.000,00	0,00	143.458,73
dv. 3. Sonderrücklage Insolvenzversicherung ATZ	33.364,67	0,00	b) 18.167,82	15.196,85
dv. 4. Sonderrücklage EDV- und TK-Anlage	11.483,97	10.000,00	0,00	21.483,97
dv. 5. Sonderrücklage Prozesskostenfonds	51.197,25	0,00	1.500,00	49.697,25
Summen 1. - 5.	2.716.768,36	152.950,86	185.375,37	2.684.343,85
<u>B. Externe Geldanlagen</u>				
Deka Investmentfonds Garant TF (Insolvenzversicherung ATZ) bei Deka Bank FF/M	47.166,04	18.469,45	0,00	65.635,49
<u>C. Schulden</u>	0,00	0,00	0,00	0,00

Übersicht über gebildete Rücklagen

Stand: 22.07.2013

se-bo



		2012				2013				2014		
	HHSt.	Bestand 01.01.	Plan	Ist	Bestand 31.12.	Bestand 01.01.	Plan	vorauss. Ist	Bestand 31.12.	Bestand 01.01.	Plan	Bestand 31.12.
1. Betriebsmittel- rücklagen		326.907	0	29.416	356.323	356.323	14.000	-6.000	350.323	350.323	1.500	351.823
	310		-110.000	-81.970			-90.000	-87.580			-90.000	
	910	0	110.000	111.386			104.000	81.580			91.500	
dv. für Vermögens- Gegenstände	520	0										
dv. für Verb.- Gebäude	710	0										
dv. Verwargelder Schiedsverf. Pflegeh.	669	800		0	800	800			800	800		
dv. Verwargelder MIDEWA	669	1.951		0	1.951	1.951			1.951	1.951		
dv. Verwargelder FAG-Klage	669	5.645		0	5.645	5.645			5.645	5.645		
dv. Verwargelder Mieten	669	924		-424	500	500		-500	0	0		
verbleiben		317.587			347.427	347.427			341.927	341.927		
2. Sonderrücklage Verbandsgebäude		138.459	5.000	5.000	143.459	143.459	5.000	5.000	148.459	148.459	5.000	153.459
	312		0	0			0	0			0	
	912		5.000	5.000			5.000	5.000			5.000	
3. Sonderrücklage Insolvenzversicherung ATZ		33.364	-18.200	-18.168	15.196	15.196	-15.196	-15.196	0	0	0	0
	315		-18.200	-18.168			-15.164	-15.164			0	
	915		0	0			0	0			0	
4. Sonderrücklage EDV- und Telefonanlage		11.485	10.000	10.000	21.485	21.485	10.000	10.000	31.485	31.485	10.000	41.485
	320		0	0			0	0			0	
	920		10.000	10.000			10.000	10.000			10.000	
5. Sonderrücklage Prozesskostenfonds		51.197	-7.000	-1.500	49.697	49.697	-7.000	13.000	62.697	62.697	-20.000	42.697
	355		-7.000	-1.500			-7.000	-7.000			-20.000	
	955		0	0			0	20.000			0	
Rücklagen gesamt		561.412	-10.200	24.748	586.160	586.160	6.804	6.804	592.964	592.964	-3.500	589.464